

Streuo Obst – Projekt zum Erhalt alter Obstsorten

Mit dem seit Jahrzehnten andauernden Rückgang unserer Obstwiesenbestände geht auch der Verlust vieler Obstsorten einher.

Über die Jahrhunderte haben unsere Vorfäter eine außerordentliche Vielfalt verschiedener Sorten selektiert. So sind viele regionale Sorten entstanden, von denen heute teilweise nur noch einige wenige Exemplare vorhanden sind.

Viele der damals selektierten Sorten sind heute bereits unwiederbringlich verschwunden, denn jeder gefällte Baum kann der letzte dieser Sorte gewesen sein, ohne dass es jemand gewusst hat.

Im Rahmen der Streuo Obstkonzeption des Landes Baden-Württemberg hat der KOV Reutlingen nun für ein Projekt zum Erhalt alter Landsorten eine Förderzusage erhalten. Das Projekt hat das Ziel, das Sorten-Wissen abzufragen und dieses kostbare Wissen den nachfolgenden Generationen zu erhalten. Die gewonnenen Informationen werden wissenschaftlich ausgewertet. Seltene Sorten werden dann im Rahmen eines Vermehrungsprojekts gesichert.

Neben den seltenen und vom Verschwinden bedrohten Sorten sind aber durchaus auch die häufig vorkommenden Sorten interessant. Eine Übersicht über diese Sorten und deren Verteilung kann dazu genutzt werden, um z.B. für die Produktion sortenreiner Spezialitäten einen hochpreisigen Rohstoff zu liefern. Auch über diesen Weg fließt Wissen an Sie als Baumbesitzer zurück.

Federführend für die Aktion ist der KOV Reutlingen. Er hat für das Sortenerhaltungsprojekt Möglichkeiten geschaffen, wie das vorhandene Wissen an zentraler Stelle zusammenfließen und ausgewertet werden kann.

Über die Webseite www.sortenerhalt.de kann jeder Bürger sein Wissen eintragen.

Dabei ist es unbedeutend, ob jemand einen „Allerwelts-Apfel“ oder eine Rarität einträgt. Die so gewonnenen Daten werden vertraulich behandelt und gelangen nicht an die Öffentlichkeit.

Die Dateneingabe erfolgt wenn gewünscht anonym. Sehr gerne werden auch Informationen für Sorten angenommen, die im Neuffener Tal und Umgebung wachsen.

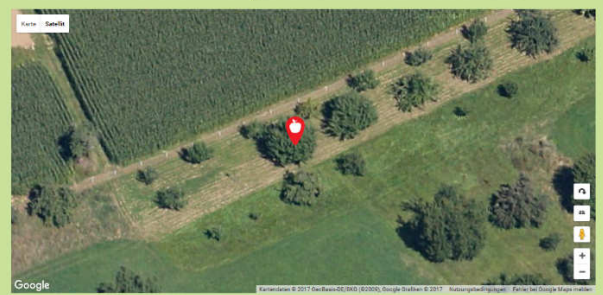
Die Erfassung des Baumbestandes ist wirklich einfach.

Auf der Internetseite www.sortenerhalten.de können via Satellitenbild die Grundstücke angewählt, die Bäume zugeordnet und die Sorte benannt werden.

Wenn möglich Flurstücknummer und Gemarkung angeben und schon ist alles fertig.

Standort des Baumes bestimmen

1. Zoomen Sie sich in der Karte an die Stelle, an der sich der Baum befindet.
2. Markieren Sie den Baum in der Karte durch Anklicken (grobe Position des Standorts ist dabei besser als keine Position).



Dort ist auch erkennbar, in welchen Gebieten bereits Obstbäume erfasst wurden.

Bei Rückfragen steht Herr Tschersich unter der Rufnummer 07121 / 480 3319 als Ansprechpartner zur Verfügung.

Gerne sind auch wir vom VOGL bei der Erfassung von Bäumen behilflich. Ansprechpartner dafür ist Jutta Blaschke, Telefon 07022-943460.

Alternativ können die Bäume auch auf dem beiliegenden Meldebogen erfasst werden. Diesen Bogen einfach direkt zu Jutta Blaschke bringen oder bei Markus Trost, Richterstr. 1, 72636 Frickenhausen abgeben. Wir übernehmen dann die Erfassung im Internet.

Auch wenn auf den Meldebogen steht, dass das Projekt für die Jahre 2015/2016 geplant ist, geht die Obstbaumerfassung auch im Jahr 2017 weiter. Wir freuen uns über alle Meldungen, um den Sortenerhalt langfristig zu sichern.

ADR – Rosenzertifikat - Was bedeutet das?

Bei unserer Jahreshauptversammlung 2017 hat der Gärtnermeister Peter Faber von der Fachhochschule Nürtingen u.a. einen sehr wertvollen Hinweis für die Auswahl von Rosensorten gegeben.

Er empfiehlt beim Kauf von Rosen unbedingt auf das ADR-Prädikat zu achten.



Dazu eine Erläuterung:

Rosensorten, die das ADR-Prädikat tragen, wurden zuvor einer strengen Prüfung unterzogen, um den Gartenwert von Rosenneuheiten zu bewerten.

Jedes Jahr werden viele Rosenneuheiten in den Handel gebracht und das bereits bestehende Sortiment vergrößert sich stetig. Um Neuzüchtungen verwendungsgerecht beurteilen zu können und das Sortenbewusstsein zu schärfen wurde Mitte der 50er Jahre die ADR-Prüfung von Wilhelm Kordes gegründet.